

BW TECHNOLOGIES BY HONEYWELL

GasAlertClip Extreme

Gasdetektor mit 2- oder 3-jähriger Lebensdauer Gebrauchsanleitung

Einführung

Der GasAlertClip Extreme Gasdetektor (der Detektor) ist ein personenbezogenes Schutzgerät, das eine Warnung ausgibt, wenn gefährliche Umgebungsgase die werkseitig festgelegten Alarmeinstellungen überschreiten. Der Detektor kann Gasalarmdaten speichern und übertragen. Die angemessene Reaktion auf einen Alarm liegt in der Verantwortung des jeweiligen Nutzers.

Erfasstes Gas	Maßeinheit
Sauerstoff (O ₂)	Volumenprozent (%)
Kohlenmonoxid (CO)	Teilchen pro Million (ppm)
Schwefelwasserstoff (H ₂ S)	Teilchen pro Million (ppm)
Schwefeldioxid (SO ₂)	Teilchen pro Million (ppm)

⚠ Sicherheitsinformationen – bitte zuerst lesen

Warnung: Der Austausch von Komponenten kann die Eigensicherheit beeinträchtigen.

Warnung: Vor der Durchführung von Wartungsarbeiten die Stromversorgung trennen, um ein Entzünden brennbarer Atmosphären zu verhindern.

Warnung: Testen Sie den O₂ Sensor täglich vor dem ersten Einsatz, um die Reaktion auf Gas zu überprüfen. Setzen Sie den Detektor einer Gaskonzentration aus, die die Alarmeinstellungen überschreitet. Überprüfen Sie manuell, dass der akustische und optische Alarm aktiviert sind.

⇒ Den Detektor nicht nach dem auf der Packung abgedruckten Ablaufdatum aktivieren.

⇒ Dieses Produkt ist ein Gasdetektor, kein Messgerät.

⇒ Täglich vor dem Gebrauch einen Selbsttest durchführen.

⇒ Sicherstellen, dass die Sensoröffnung frei von Schmutz ist.

D5530/8 [Deutsch/German]

iERP: 125893

© BW Technologies 2007, alle Rechte vorbehalten.

- ⇒ Sicherstellen, dass die Sensoröffnung nicht blockiert ist.
- ⇒ Kalibrieren und Testen Sie den Detektor in frischer Umgebungsluft.
- ⇒ Das Sensoransprechverhalten gegenüber Gas regelmäßig testen. Dazu den Detektor einer Zielgaskonzentration aussetzen, die oberhalb der LOW-Alarmeinstellung liegt. Prüfen, ob die akustischen und optischen Alarme tatsächlich aktiviert werden.
- ⇒ Den GasAlertClip Extreme O₂ regelmäßig kalibrieren.



Hinweis:

Dieses Gerät enthält eine Lithiumbatterie. Nicht im normalen Abfall entsorgen. Leere Batterien sind von einer qualifizierten Recyclingeinrichtung oder Sammelstelle für Sondermüll zu entsorgen.










Anzeigeelemente

1	Selbstteststatus
2	HIGH- und LOW-Alarmeinstellungen
3	Datenübertragung
4	Maximalkonzentration unter Alarm
5	Gastyp
2 / 6	Alarmzustand
7 / 8	Anzeigen für die verbleibende Lebensdauer des Detektors
4 / 8	Monate/Stunden/Tage seit maximaler Gaskonzentration


Komponenten des GasAlertClip Extreme

1	Akustischer Alarm
2	Optischer Alarm
3	Infrarotschnittstelle
4	Flüssigkristallanzeige (LCD)
5	Krokodilklemme
6	Einschalt-/Testtaste
7	Sensor und Sensoröffnung

Drucktaste

Drucktaste	Beschreibung
	<ul style="list-style-type: none">• Zum Aktivieren des Detektors  drücken und 5 Sekunden lang gedrückt halten.• Innerhalb von 24 Stunden nach Auslösen eines Gasalarms  drücken, um die Maximalkonzentration anzuzeigen.• Wenn Test angezeigt wird,  drücken und etwa 1 Sekunde lang gedrückt halten, um den Selbsttest zu aktivieren.• Zur Kalibrierung des O₂-Detektors  drücken und etwa 3 Sekunden lang gedrückt halten.• Zur Anzeige der Alarmeinstellungen  drücken.• Zur Datenübertragung  drücken, während die Symbole Prn und  angezeigt werden.• Zur automatischen Nullpunktjustage  drücken und 3 Sekunden lang gedrückt halten.

Aktivieren des Detektors

 drücken und 5 Sekunden lang gedrückt halten.

Hinweis: Wenn der Detektor aktiviert wurde, kann er nur nach Ausgabe eines Alarms für Ablauf der Batterielebensdauer deaktiviert werden. Siehe [Sicherheits-abschaltmodus](#).

Durchführen eines Selbsttests


Hinweis: Der Selbsttest muss in einer zielgasfreien Atmosphäre durchgeführt werden.


Nach einem Selbsttest ca. 30 Sekunden warten, um sicherzustellen, dass der Gasdetektor für eine präzise Gasmessung einsatzbereit ist.

Der Selbsttest wird vor allen anderen Funktionen aktiviert. Vor dem täglichen Gebrauch ist ein Selbsttest des Detektors durchzuführen.

Als Hinweis auf einen erforderlichen Selbsttest erscheint **Test** auf der LCD-Anzeige.



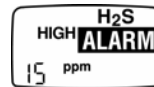
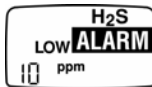
Wenn der Selbsttest erfolgreich abgeschlossen ist, wird  angezeigt.


Zur Durchführung eines Selbsttests  drücken und 1 Sekunde lang gedrückt halten. Tests muss bestätigt werden.



1. Der Detektor gibt ein Tonsignal aus, vibriert ein Mal und die LEDs blinken ein Mal auf.
2. Alle LCD-Anzeigeelemente werden eingeblendet.




3. **Test** leuchtet auf, während die Funktion des Sensors und die Batterielebensdauer überprüft werden.
4. Die LOW- und HIGH-Alarmeinstellungen werden angezeigt.




5. Falls innerhalb der letzten 24 Stunden ein Alarm aufgetreten ist, erscheinen der Wert der maximalen Gaskonzentration und die seit deren Messung vergangene Zeit in Stunden auf der LCD-Anzeige.
6. Die Symbole **Prn** und  blinken.

Hinweis: Durch Drücken auf , während das Symbol für einen erfolgreichen Selbsttest () angezeigt wird, werden die Schritte 1 bis 3 übersprungen.

Erfolgreicher Selbsttest

Wenn der Selbsttest erfolgreich ist, gibt der Detektor ein Tonsignal aus und vibriert ein Mal.  wird angezeigt, um zu bestätigen, dass der Selbsttest erfolgreich war.

Zur Bestätigung erscheint anschließend  auf der Anzeige.



Zwanzig Stunden nach Durchführung des Selbsttests wird **Test** wiederum als Hinweis darauf angezeigt, dass ein erneuter Selbsttest fällig ist.

Fehlgeschlagener Selbsttest

Wenn der Selbsttest fehlschlägt, gibt der Detektor fünf kurze Tonsignale aus und die LEDs blinken auf, bevor eine leere Anzeige erscheint. Der LCD kehrt dann zum normalen Betriebsbildschirm zurück und zeigt erneut **Test**. Den Selbsttest wiederholen.

Hinweis: Falls der Selbsttest drei Mal hintereinander fehlschlägt, erlischt die LCD-Anzeige, und der Detektor wird deaktiviert. Siehe [Sicherheits-abschaltmodus](#).


Automatischer Batterietest

Die Batterie wird alle 2 Stunden automatisch getestet. Falls der Batterietest fehlschlägt, wird nach 30 Minuten ein weiterer automatischer Selbsttest gestartet.

Hinweis: Falls der Batterietest fünf Mal hintereinander fehlschlägt, erlischt die LCD-Anzeige, und der Detektor wird deaktiviert. Siehe [Sicherheits-abschaltmodus](#).

Anzeige der verbleibenden Detektorlebensdauer

Die Anzeige der verbleibenden Detektorlebensdauer gibt an, wie lange der Detektor noch in Betrieb bleibt. Die LCD-Anzeige gibt diese Zeitspanne als Countdown in Monaten, Tagen und Stunden an.

Der Detektor ist nach Auftreten des Alarms für Ablauf der Detektorlebensdauer noch maximal 8 Stunden betriebsbereit. Zum Deaktivieren des Detektors  drücken. Weitere Informationen siehe [Alarmer](#).

Sicherheits-Abschaltmodus

Bei Aktivierung des Sicherheits-Abschaltmodus erlischt die LCD-Anzeige. Der Detektor gibt ein Tonsignal aus, vibriert zweimal pro Sekunde und die LEDs blinken, bis die Batterie leer ist. Um den Detektor zu deaktivieren, bevor die Batterie leer ist, drücken. Mit [BW Technologies by Honeywell](#) Kontakt aufnehmen.

Der Detektor wechselt in den Sicherheits-Abschaltmodus, wenn:

- der Selbsttest drei Mal hintereinander fehlschlägt,
- der automatische Batterietest fünf Mal hintereinander fehlschlägt,
- der Detektor nicht innerhalb von 8 Stunden nach Auftreten des Alarms für Ablauf der Lebensdauer manuell deaktiviert wurde.

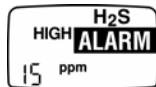
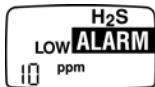
Gasalarmeinstellungen ab Werk

Modell	LOW-Alarmeinstellung	HIGH-Alarmeinstellung
GasAlertClip Extreme O ₂	19,5 %	23,5 %
GasAlertClip Extreme CO	35 ppm	200 ppm
GasAlertClip Extreme H ₂ S	10 ppm	15 ppm
GasAlertClip Extreme SO ₂	5 ppm	10 ppm

Hinweis: Der Detektor kann mit benutzerdefinierten Alarmeinstellungen konfiguriert werden.

Gasalarmeinstellungen anzeigen

drücken, um die Alarmeinstellungen anzuzeigen.

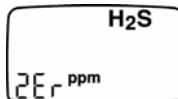


Die Alarmeinstellungen sind werkseitig eingestellt und können nicht geändert werden.

Durchführung einer automatischen Nullpunktjustage (nur für H₂S, CO und SO₂)

Hinweis: Die automatische Nullpunktjustage muss in einem sicheren Bereich erfolgen, der frei von gefährlichem Gas ist.

1. Drücken Sie 3 Sekunden lang in einem sicheren Bereich, frei von gefährlichem Gas. Wenn ein Selbsttest innerhalb von 22 Stunden gestartet worden ist, wird der folgende Bildschirm angezeigt.



Wenn ein Selbsttest nicht innerhalb der letzten 22 Stunden gestartet worden ist, führt der Detektor automatisch einen Selbsttest durch. Siehe Performing a Self-Test (Durchführen eines Selbsttests).

2. Die LOW- und HIGH-Alarmeinstellungen werden angezeigt.
3. Wenn ein Alarm in den letzten 24 Stunden aufgetreten ist, zeigt der LCD den maximalen Gaskonzentrationswert und die Stunden, die seit der Exposition vergangen sind, an.
4. **Prn** und blinken.

Alarme

Anzeige	Akustischer Alarm	Optischer Alarm	Vibrationsalarm
LOW-Alarm 	Ein langsames Tonsignal pro Sekunde	Ein langsames Blinksignal pro Sekunde	Ein langsames Vibrationssignal pro Sekunde
HIGH-Alarm 	Zwei schnelle Tonsignale pro Sekunde	Zwei schnelle Blinksignale pro Sekunde	Zwei schnelle Vibrationssignale pro Sekunde
Alarm für Ablauf der Betriebsdauer 	Acht langsame Tonsignale pro Minute	Acht langsame Blinksignale pro Minute	Acht langsame Vibrationssignale pro Minute

Hinweis: Der Alarm wird automatisch deaktiviert, wenn die Gaskonzentration in den Bereich unterhalb der LOW-Alarmeinstellung sinkt..

Die Lebensdauer der Batterie nimmt bei Alarmzuständen sehr schnell ab.

*Der Alarm für Ablauf der Batteriebensdauer wird ausgelöst, wenn eine verbleibende Lebensdauer von **0 hours** (0 Stunden) angezeigt wird. Der Detektor bleibt daraufhin noch weitere 8 Stunden betriebsbereit, bevor die automatische Deaktivierung erfolgt.*

Maximale Gaskonzentration

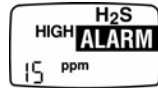
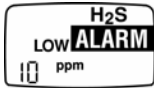
Der Detektor zeichnet die maximale Gaskonzentration auf, die einen Alarmzustand auslöst, und berechnet die Stunden seit der Maximalkonzentration.

Für jede weitere über der aktuellen Maximalkonzentration liegenden Konzentrationsstufe setzt der Detektor die maximale Gaskonzentration auf die neue Stufe und die **hours** (Stunden) auf **0** zurück. Nach 24 Stunden mit einer Gaskonzentration im zulässigen Bereich setzt der Detektor beide Werte auf **0** zurück.

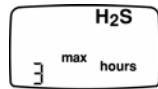
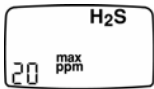
Anzeige der maximalen Gaskonzentrationen

Innerhalb von 24 Stunden nach dem Auslösen eines Gasalarms drücken. Auf der LCD-Anzeige erscheint Folgendes:

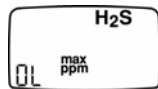
LOW- und HIGH-Alarmeinstellungen



Wenn innerhalb der letzten 24 Stunden eine Maximalkonzentration gemessen wurde, werden die Bildschirme für Maximalkonzentration angezeigt.



Wenn die maximale Gaskonzentration außerhalb des Messbereichs liegt, wird **OL** (Grenzwertüberschreitung) angezeigt.



Kalibrieren des Sauerstoffdetektors (O₂)

Alle 30 Tage, wenn die Kalibrierung des O₂-Detektors fällig wird, blinken CAL und der Wert für die verbleibende Detektorlebensdauer auf der LCD-Anzeige als Hinweis auf die fällige Kalibrierung.

Zur Kalibrierung des O₂-Detektors folgende Schritte durchführen:

1. Den Detektor nur in normaler, von gefährlichen Gasen freier Umgebungsluft (20,9 % O₂) kalibrieren.
2. drücken und etwa 3 Sekunden lang gedrückt halten.
3. Der Detektor gibt ein Tonsignal aus, blinkt ein Mal und zeigt den folgenden Bildschirm an:



Erfolgreiche Kalibrierung: Der Detektor gibt ein Tonsignal aus, vibriert ein Mal, um anzuzeigen, dass die Kalibrierung erfolgreich ist und kehrt zum normalen Betrieb zurück.

Fehlgeschlagene Kalibrierung: Wenn der Detektor nach erfolgter Kalibrierung kein Ton- oder Vibrationssignal ausgibt, die Schritte 1 und 2 wiederholen. Wenn auch der zweite Versuch fehlschlägt, mit [BW Technologies by Honeywell](#) Kontakt aufnehmen.

Übertragung von Gasereignisdaten

Der Detektor speichert die letzten zehn Ereignisse wie maximale Gaskonzentrationen, Funktionstests und automatische Nullpunktjustagen. Zu den aufgezeichneten Daten gehören

- Seriennummer
- verbleibende Detektorlebensdauer (in Monaten/Tagen/Stunden)
- durchgeführte Selbsttests
- Gesamtzahl der aufgetretenen Ereignisse
- Art des Ereignisses
- Dauer aller aufgetretenen Ereignisse
- Gastyp
- Alarmstufe(n) (ppm oder %)
- seit dem Alarm vergangene Zeit (in Tagen/Stunden/Minuten)
- Dauer des Alarms (Minuten/Sekunden)

Für die Übertragung der Gasereignisdaten stehen zwei Optionen zur Verfügung:

- Daten über IR DataLink an einen PC übertragen






Oder

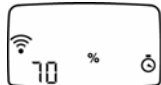
- Daten über den handlichen Infrarotdrucker drucken

Übertragung von Daten

Übertragung von Daten auf einen PC

Zur Übertragung von Daten auf einen PC folgende Schritte durchführen:

1. Den IR Datalink an den PC anschließen.
2. Platzieren Sie den Detektor 5cm von dem IR DataLink.
3. Am Detektor  drücken, um den Übertragungsbildschirm aufzurufen.
4. Daraufhin blinken die Symbole **Prn** und  auf der LCD-Anzeige des Detektors. Innerhalb von 5 Sekunden  drücken, um die Übertragung zu starten.
5. Während der Übertragung erscheint , und  blinkt. Ein Countdown zeigt den noch zu übertragenden Datenanteil in Prozent (**70** %) an.




Weitere Informationen siehe *IR DataLink IR-Benutzerhandbuch*.

Übertragung von Daten auf einen Drucker

Zum Übertragen von Daten über den Infrarotdrucker Schritte 2-5 wie unter [Datenübertragung an einen PC](#) beschrieben ausführen.

Allgemeine Spezifikationen

Lagerdauer	1 Jahr vor Aktivierung
Gewicht	76 g
Geräteabmessungen	28 x 50 x 81 mm
Betriebstemperatur	H ₂ S: -40 bis +50° C CO: -30 bis +50° C SO ₂ : -30 bis +50° C O ₂ : -20 bis +50° C Betriebsbereitschaft des internen Vibrationssignals bis: -15° C
Relative Luftfeuchtigkeit	5 % bis 95 % RH (nicht kondensierend)
Akustischer Alarm	≈ 95 dB in 30 cm Entfernung
Optischer Alarm	Blinkender, weitwinkliger optischer Alarm mit 4 roten LEDs und Alarm-LCD-Anzeige
Anzeige	Flüssigkristallanzeige (LCD)
Sensortyp	Elektrochemische Zellen
Detektionsart	Sofortiger Alarm
Batterie	Lithium, nicht auswechselbar
Zulassungen und Zertifizierungen	Von UL gemäß amerikanischer und kanadischer Standards als eigensicher für Klasse I, Division 1, Gruppe A, B, C, D und Klasse I, Zone 0, Gruppe IIC klassifiziert. ATEX: CE 0539  II 1 G Ex ia IIC T4 DEMKO 03 ATEX 0321968 IECEX CE: Konformität für Europa ABS Typenzulassung VA-348-169-X
Eindringenschutz	IP 66/IP 67
EMV/RFI	Übereinstimmung mit EMV-Richtlinien 89/336/EWG

Sicherheitsdaten

Maximale Betriebsdauer	Detektor mit 24-monatiger Lebensdauer: 2 Jahre ab Aktivierung bei 3 bis 5 Minuten Alarmzustand täglich Detektor mit 36-monatiger Lebensdauer: 3 Jahre ab Aktivierung bei 1,5 Minuten Alarmzustand täglich
Messbereich	H ₂ S: 0 bis 100 ppm CO: 0 bis 300 ppm O ₂ : 0 bis 30 Vol. % SO ₂ : 0 bis 100 ppm
Alarmeinstellungen	Sofortiger LOW- und sofortiger HIGH-Alarm
Kalibrierung	H ₂ S, CO, SO ₂ : Nicht erforderlich O ₂ : Selbstkalibrierung

Hinweis: Dieses Produkt wurde für den Einsatz in Atmosphären mit einem Sauerstoffgehalt von maximal 21 Vol. % O₂ klassifiziert.

Spezifikationen der Datenaufzeichnung

Anzahl der aufgezeichneten Ereignisse	Bis zu zehn aufgetretene Ereignisse. Bei mehr als zehn Ereignissen werden die älteren durch die neueren überschrieben.
Datenübertragungsmethode	Über IR zum Thermodrucker oder über IR Datalink zum lokalen PC (nur für Standardspeicherorte)
Übertragene Informationen	Seriennummer Verbleibende Lebensdauer Durchgeführte Selbsttests Gesamtzahl und -dauer aller aufgetretenen Ereignisse Letzte zehn Ereignisse: Maximale Konzentration, MicroDock II-Funktionstest, O ₂ -Kalibrierung) oder automatische Nullpunktjustage Für Maximalkonzentrationen und Funktionstests angezeigte Daten: Gastyp und Alarmstufe (in ppm oder %) Seit Auftreten des Alarms vergangene Zeit in Tagen, Stunden und Minuten Dauer des Alarms in Minuten und Sekunden
Datenübertragungszeit	45 Sekunden plus 10 Sekunden pro Eintrag

Dieses Gerät hält nachweislich die Grenzwerte für digitale Geräte der Klasse B in Übereinstimmung mit Teil 15 der FCC-Richtlinien sowie der kanadischen EMV-Richtlinie ICES-003 ein. Diese Grenzwerte sollen angemessenen Schutz vor schädlichen Interferenzen bieten, wenn das Gerät in einer Wohngegend betrieben wird. Dieses Gerät erzeugt und nutzt Hochfrequenzenergie und kann diese ausstrahlen. Wenn es nicht gemäß der Bedienungsanleitung installiert und verwendet wird, kann es schädliche Interferenzen für den Funkverkehr verursachen. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass in einer bestimmten Installation keine Interferenzen auftreten. Wenn dieses Gerät schädliche Interferenzen beim Radio- oder Fernsehempfang verursacht (durch Aus- und Wiedereinschalten des Gerätes festzustellen), ist der Anwender aufgefordert, die Interferenz durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Neuausrichtung oder Aufbau der Empfängerantenne an einem anderen Ort
- Erhöhung des Abstands zwischen Gerät und Empfänger
- Anschluss des Gerätes an eine Steckdose, die nicht zum selben Stromkreis gehört, an den der Empfänger angeschlossen ist
- Kontaktaufnahme mit dem Händler oder einem erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker

Kontakt mit BW Technologies by Honeywell

Unter folgenden Telefonnummern können Sie Kontakt mit BW Technologies by Honeywell aufnehmen:

USA: 1-888-749-8878

Kanada: 1-800-663-4164

Europa: +44 (0) 1295 700300

Andere Länder: +1-403-248-9226

Senden Sie eine E-Mail an: info@gasmonitors.com

Besuchen Sie die Webseite von BW Technologies by Honeywell unter:

www.gasmonitors.com

BW Technologies by
Honeywell

Hauptsitz

2840 - 2 Ave. SE

Calgary, AB

Canada T2A 7X9

BW Technologies by
Honeywell

USA

3279 West Pioneer Parkway

Arlington, TX

USA 76013

BW Technologies by
Honeywell

Europa

5 Canada Close

Banbury, Oxfordshire

United Kingdom OX16 2RT

Gewährleistung

BEGRENZTE GEWÄHRLEISTUNG UND HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

BW Technologies LP (BW) gewährleistet, dass dieses Produkt bei normalem Gebrauch und Service für die Dauer von 2 oder drei Jahren (je nach Detektor) ab dem Datum der Aktivierung frei von Material- und Fertigungsdefekten ist. Diese Gewährleistung ist nur gültig, wenn der Detektor vor dem auf der Verpackung angegebenen Ablaufdatum aktiviert worden ist. Diese Gewährleistung erstreckt sich ausschließlich auf den Verkauf neuer und ungebrauchter Produkte an den Erstkäufer. Die Gewährleistungspflicht von BW beschränkt sich nach Ermessen von BW auf Rückvergütung des Kaufpreises oder Reparatur oder Ersatz eines defekten Produkts, das innerhalb der Garantiefrist an ein von BW autorisiertes Servicezentrum eingeschickt wird. In keinem Fall überschreitet die Haftung von BW im Rahmen dieser Gewährleistung den Kaufpreis, den der Käufer für das Produkt bezahlt hat. Nicht unter die Garantiebedingungen fallen:

- a) Sicherungen, Einwegbatterien oder routinemäßiger Ersatz von Teilen auf Grund normaler Abnutzung des Produkts;
- b) alle Produkte, die nach Ermessen von BW unsachgemäß verwendet, verändert, vernachlässigt oder zufällig oder durch abnormale Betriebsbedingungen, Handhabung oder Nutzung beschädigt wurden;
- c) Schäden oder Defekte, die auf den Einbau nicht genehmigter Teile in das Produkt oder eine Reparatur des Produkts zurückzuführen sind, die von einer anderen Person als dem autorisierten Händler durchgeführt wurde.

Die in dieser Gewährleistung festgelegte Haftung setzt Folgendes voraus:

- a) ordnungsgemäße Lagerung, Installation, Kalibrierung, Verwendung, Wartung und Einhaltung der Anweisungen des Produkthandbuchs und aller anderen zutreffenden Empfehlungen seitens BW;
- b) unverzügliche Benachrichtigung von BW durch den Käufer über etwaige Defekte und bei Bedarf unverzügliche Bereitstellung des Produkts zur Fehlerbehebung; keine Rücksendung von Produkten an BW, bevor der Käufer Versandanweisungen von BW erhalten hat; und
- c) das Recht von BW, vom Käufer die Bereitstellung eines Kaufnachweises zu fordern (z. B. Originalrechnung, Verkaufsurkunde oder Packzettel), anhand dessen festgestellt werden kann, dass sich das Produkt innerhalb des Garantiezeitraums befindet.

DER KÄUFER STIMMT ZU, DASS DIESE GEWÄHRLEISTUNG DEN EINZIGEN UND ALLEINIGEN RECHTSANSPRUCH AUF SCHADENERSATZ DES KÄUFERS DARSTELLT UND AUSSCHLIESSLICH UND AN STELLE ALLER ANDEREN VERTRAGLICHEN ODER GESETZLICHEN GEWÄHRLEISTUNGSPFLICHTEN, EINSCHLIESSLICH - JEDOCH NICHT DARAUF BESCHRÄNKT - DER GESETZLICHEN GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTFÄHIGKEIT UND DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK GILT. BW ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR SPEZIELLE, UNMITTELBARE, MITTELBARE, BEGLEIT- ODER FOLGESCHÄDEN ODER VERLUSTE, EINSCHLIESSLICH DES VERLUSTS VON DATEN, UNABHÄNGIG DAVON, OB DIESE AUF VERLETZUNG DER GEWÄHRLEISTUNGSPFLICHT, RECHTMÄSSIGE, UNRECHTMÄSSIGE ODER ANDERE HANDLUNGEN ZURÜCKZUFÜHREN SIND.

In einigen Ländern sind die Begrenzung einer gesetzlichen Gewährleistung sowie der Ausschluss oder die Begrenzung von Begleit- oder Folgeschäden nicht zulässig, sodass die obengenannten Einschränkungen und Ausschlüsse möglicherweise nicht für jeden Käufer gelten. Sollte eine Klausel dieser Garantiebestimmungen von einem zuständigen Gericht für unwirksam oder nicht durchsetzbar befunden werden, bleibt die Wirksamkeit oder Durchsetzbarkeit aller anderen Klauseln von einem solchen Urteil unberührt.